

GODSHORNER GEMEINDE GRUSS

Oktober
November
2013



Aus dem Inhalt:

Fahrradtour
„Grüne Lunge“ 5

Jahreskonzert
des Bläserkorps 35

TUI-Stiftung
unterstützt
„Satt & Schlau“ 19

Baupaten
gesucht 29

Rückblick:
Kunterbunte
Kinderkirche 24
Familienfreizeit 20
Ferienprogramm 19
Naherkundung 26

Offene Kapelle 31

Unsere
Gottesdienste 33

Inhalt

Gedanken auf Seite 3	3
Veranstaltungen	
Fahrradtour „Grüne Lunge Hannover“.....	5
Ü-30-Party	5
Laternenfest	7
Krippenspiel 2013	9
Lebendiger Adventskalender	13
Weihnachtsmarkt	13
Förderschoppen.....	17
Jahreskonzert des Bläserkorps Godshorn.....	35
Aktuelles	
Neuer Lions-Adventskalender	9
Neuer Gemeindebeirat unterstützt Kirchenvorstand.....	15
TUI-Stiftung unterstützt Satt & Schlau.....	19
Ausschuss für Kindertagesstätten	27
Baumpaten gesucht	29
Rückblick	
Der Förderverein informiert	17
Ferienprogramm ein voller Erfolg	19
Familienfreizeit 2013	20
Kunterbunte Kinderkirche	24
NAHERKUNDUNG: Kloster Marienwerder	26
Offene Kapelle	31
Freud & Leid	31
Unsere Gottesdienste	33
Feste Termine in unserer Gemeinde	36



Danket Gott für alles, allezeit (Epheser 5, 20)

Liebe Leserinnen und Leser,
 „Sag schön danke“ – diese Aufforderung ist uns noch im Ohr. Dank ist ein weites Feld. Dank stellt sich oft von selbst ein. Aber für die Ernte danken? Unsere bäuerlichen Vorfahren haben Erntedank aus tiefstem Herzen gefeiert – ihr Leben hing daran, ob die Ernte üppig ausfiel oder verhagelte. Heute handeln wir global; was hier zu viele Arbeitskräfte braucht oder nicht gedeiht, wird anderswo hinzu gekauft. Viele Nahrungsmittel werden in Fabriken hergestellt. Immer weniger Arbeitszeit müssen wir fürs Sattwerden ausgeben. Hungern, Dürsten, Frieren ist für viele zum Fremdwort geworden. Und dennoch merken wir manchmal ganz schnell, dass wir nur auf dünnem Wohlstands – Eis leben. Eben noch war das Konto ausgeglichen, plötzlich wird man arbeitslos, ein Unfall kommt hinzu, der Wagen oder die große Wohnung werden zu teuer – jetzt stürzt alles ein. Wenn aber alles gut geht, besteht eigentlich unermesslich viel Grund zu danken. Was habe ich wirklich

allein geschafft? Was hast du denn geleistet ohne begünstigende Umstände? Was hast du nicht nur mit Glück gefunden? Du hast Unterstützung gehabt, deswegen ist dir etwas gelungen. Danke dafür. Deshalb ist es gut, dass Erntedank als ein öffentliches Ereignis noch rot im Kalender steht. Erntedank ist wie ein neuer Anstrich innen. Sieh doch den geschmückten Altar, die Blumen, das duftende Brot. Brot und Wein als Bilder des Heils, und die Früchte des Feldes. Deshalb, denk mal nach, denk mal mit, dank mal mit. Denn nichts ist selbstverständlich. Dank ist eine Währung des Herzens, wichtig wie Sprache oder Musik. Danken macht auch großmütig. „Dank macht großmütig, Dank macht schön, mehr weiß ich auch nicht. Und der Welt-schlüssel heißt Demut“ (Christian Morgenstern).

Eine schöne Herbstzeit wünsche ich Ihnen

Ihr

Pastor Falk Wook



Zahnärzte GODSHORN

Dr. Schillig & Partner

Zeit für
Ihre Zähne



Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft Dr. Schillig & Partner – Dr. Gerald Schillig, Fenja Felgenhauer, Podbielskieräbe 344, 30655 Hannover / Hauptstraße 20, 30655 Langenhagen - Godshorn

Samstag, 26. Oktober – Eine Fahrradtour für jedermann

Fahrradtour „Grüne Lunge Hannover“

Nachdem die erste Tour im Juni so großartig verlaufen ist, waren sich alle Teilnehmer einig: das müssen wir noch einmal wiederholen. Daher wollen wir mit der Tour durch die Grüne Lunge Hannovers den Sommer verabschieden. Dann heißt es vielleicht ein letztes Mal vor dem Winter den Drahtesel aus dem Schuppen holen, die Packtaschen anschnallen und den Wind um die Nase wehen lassen. Ziel ist diesmal die Erkundung der Grünen Lunge Hannovers, eine etwa 35 km selbst entdeckte Radtour. Wie bereits im Juni gilt: gemütlich und mit angemessenem Tempo den Tag genießen und die Natur erleben. Unterwegs haben wir Gelegenheit für Geselligkeit, ausreichend Zeit für Getränkepausen, gemeinsames Spiel, den Wald zu entdecken und zu plaudern. Nach

einer ausgiebigen Pause (Picknick bitte selber mitbringen) treten wir den Rückweg an. Den Abschluss bildet ein gemütliches Zusammensein am Grill. Und wer nicht genug gefordert wurde, hat am Abend noch die Gelegenheit, bei der Ü-30 Party sein Tanzbein zu schwingen. Herzlich willkommen sind alle Freunde des entspannten Radfahrens, die Lust auf diesen gemütlichen Ausflug haben. Abfahrt und Treffpunkt: am 26. Oktober um 10 Uhr an der Kirche Zum Guten Hirten.

Eine **Anmeldung ist nicht erforderlich**. Bitte eigenes Grillgut mitbringen, das im Kühlschrank des Gemeindehauses hinterlegt werden kann. Getränke am Abend können an der Jugendscheune erworben werden.

Andreas Teichmann

Ü-30 Party - 26. Oktober - ab 20 Uhr
 20 - 21 Uhr Happy Hour
 Jugendscheune Godshorn
 Cocktails & mehr
 Die Hits der 80er und 90er
 und das Beste von heute
Eintritt frei!



Ulrike Dembeck

Makler- & Versicherungsbüro

Walsroder Straße 130
30853 Langenhagen

Telefon 0511 / 72 488 242
Telefax 0511 / 72 488 243
Handy 0175 / 5 934 542

ulrike@dembeck.net



...einfach eine sonnige Entscheidung

DRALLE

Bestattungen

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber D. Peter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen - Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de



Laternenfest am Montag, 11. November

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne

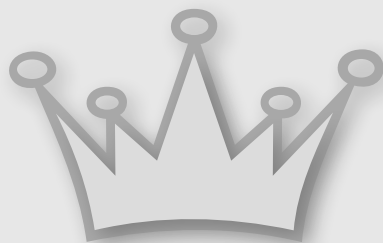
Die Kirchengemeinde Zum Guten Hirten und die Kindertagesstätte laden in diesem Jahr wieder zu einem Laternenfest ein. Der Umzug beginnt um 18 Uhr am Le-Trait-Platz. Für die musikalische Begleitung sorgt das Musikcorps Langenforth. Wir freuen uns auf

viele bunte Laternen, die den Weg zur Kirche erleuchten. Hier wird der Umzug auch enden. Glühwein, Kakao und Hot-Dogs bilden den kulinarischen Abschluss des Abends.

Ihr Kita - Team



Anzeige:



PHYSIOTHERAPIEPRAXIS

Goltz

Tel.: 0511/978 23 878 • Hauptstr. 7 • 30855 Langenhagen
Termine nach Vereinbarung – Privat und alle Kassen



Wir drucken alles ...

*nicht nur Broschüren,
Bücher, Kataloge u. Flyer,
sondern auch Briefbogen, Formulare,
Angebotsmappen, Folienaufkleber,
Briefumschläge, Endlosformulare u.s.w.*

Ihr Drucker, Ihr Partner
Im Offset- oder Digitaldruck

Offset- Druck

R. Lindenhain GmbH

Wiesenaer Straße 20 • 30179 Hannover
Telefon: (0511) 78 98 44 • Fax: (0511) 74 87 49
E-Mail: Offset-Druck-Lindenhain@t-online.de

**„Die Sicherheit meiner
Liebsten ist mir
wichtig.“**

Verantwortung heißt, an morgen zu denken. Ganz gleich, ob es um die Gründung einer Familie, die eigenen vier Wände oder den Schritt in die Selbstständigkeit geht. Der Top-Tarif der Zurich Risiko-Lebensversicherung bietet Ihnen in jeder Lebensphase flexiblen Hinterbliebenenschutz. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur Negelmann GmbH

Am Lienkamp 12A, 30855 Langenhagen
negelmann@zuerich.de
Telefon 0511 9783983

 **ZURICH®**



Krippenspiel 2013



Auch in diesem Jahr soll es wieder ein Krippenspiel am Heiligen Abend in unserer Kirchengemeinde geben.

Dazu brauchen wir kleine und große Darsteller. Wer Lust und Zeit hat, den erwarten wir gerne am 9. November um 11 Uhr im Gemeindehaus.

An diesem Tag wollen wir Euch die diesjährige Geschichte vorstellen und den weiteren Ablauf besprechen. Die Proben werden dann immer samstags von 11 - 12 Uhr stattfinden.

Wir freuen uns auf Euch!

Maren Hartmann und Claudia Baumgart

Neuer Lions-Adventskalender 2013

Der Lions Club Langenhagen, der auch das Projekt „Satt und Schlauf“ fördert, wird ab Mitte Oktober wieder seinen neuen Adventskalender verkaufen. Der Kalender enthält 165 Gewinne im Gesamtwert von 13.500 €. Mit dem Erlös des Verkaufs dieses Kalenders werden soziale Projekte in Langenhagen finanziell unterstützt, die der Lions Club Langenhagen zusammen mit anderen sozialen Einrichtungen seit vielen Jahren fördert.

Das Titelbild des diesjährigen Kalenders wurde von einer Jury im





Fernsehmeister
SP:Hildebrand
Hauptstraße 16
30855 Langenhagen
Tel. (0511) 78 40 40
Fax (0511) 74 45 19

A & B *Bürokommunikation*

Beratung · Verkauf · Service

- PC's und Zubehör
- Postbearbeitungsmaschinen
- EDV-Beratung (z.B. WLAN)
- Drucker und Faxgeräte
- Vorortservice

A&B Bürokommunikation
Inhaber Jens Behre
Alt-Godshorn 79
30855 Langenhagen
Telefon: 0511/97329790
Fax: 0511/97329799
Email: info@frankiersysteme.de
Internet: www.frankiersysteme.de

Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter !

PackShop

**Alles zum Verpacken
aus einer Hand.**

Umschläge, Kartons, Füllgut,
Packpapier, ...

Verpackungen von A-Z

Noch Päckchen, schon Paket
oder nur Brief?

**Kompetente Beratung
inklusive**

Wählen Sie selbst!

- Packen oder packen lassen
- mit und ohne Versand

bsbs.

BÜROSERVICE BEHRENS SKORZINSKI



Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Lohkamp 48
30855 Langenhagen
Telefon (0511) 475 404 -10
Fax (0511) 475 404 -19
Email info@bsbs-gbr.de
www.bsbs-gbr.de

Rahmen eines vom Lions Club veranstalteten Malwettbewerb ausgewählt, an dem sich Grundschüler aus vier Langenhagener Schulen beteiligten. Außer dem Siegerbild von Kilian Liebmann wurden die Bilder von Annabell Lorenz und Arne Krix prämiert.

Der Verkauf des Kalenders beginnt ab Mitte Oktober. Beim Erntedankfest am 29. September können bereits Gutscheine erworben werden, die dann später gegen einen Kalender eingetauscht werden können.

Unter dem Motto „Lions unterstützen Langenhagener“ will der Lions Club mit dem vollständigen Reinerlös insbesondere die folgenden Projekte finanziell unterstützen:

Pro Judo:

Kinder und Jugendliche, überwiegend mit Migrationshintergrund, werden durch Spiel und Sport in ihrem sozialen Verhalten und Selbstvertrauen gestärkt.

Satt und Schlau:

Schüler erhalten ein warmes Mittagessen und werden bei ihren Hausaufgaben sowie beim gemeinsamen Spielen betreut.

Klasse 2000:

Ein bundesweites Unterrichtsprogramm zur Förderung von Kindern in den Grundschulklassen 1 bis 4 zur Gesundheitsförderung sowie zur Gewalt- und Suchtvorbeugung.

Clinic-Clowns-Hannover:

Einfühlsame Clowns lassen in Kinderkliniken kräftezehrende Therapien vergessen und schaffen Platz für positive Gedanken und neue Energie.





Dipl.-Ing. Dirk Kruse



Behaglichkeit



Trockene Keller



Schöne Räume

■ **Wärmedämmung**
Fassadenerneuerung,
Warmwandtechnik,
Energiepass

■ **Kellertrockenlegung**
Bohrlochinjektion,
Sanierputz, Drainage,
Dickbeschichtung

■ **Umbau**
Ausbau, Durchbrüche,
Anbau/Erweiterung,
Maurerarbeiten jeder Art

Zuverlässig seit 1907

Menert Bauunternehmen GmbH

Wettberger Str. 4a · 30952 Ronnenberg





Telefon 0 51 09/25 15

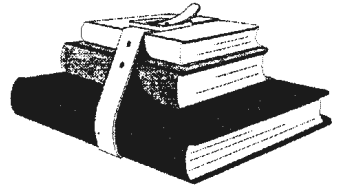
Internet: www.menert.de

MENERT
Bauunternehmen

MONIKA FROMMEYER

Buch und Papier

-  Schul- und Schreibbedarf
-  Üstra-Kartenservice
-  Jedes lieferbare Buch
in kürzester Frist
-  Nordwestdeutsche Klassenlotterie



Langenhagen-Godshorn ☼ Alt-Godshorn 86 ☼ Tel. 78 16 21



Sanitär- und Heizungstechnik · **Meisterbetrieb**

Holunderstraße 25 · 30855 Langenhagen · Tel. (05 11) 78 47 52

Fax (05 11) 78 47 16 · Mobil 0172/7 00 36 72

Lebendiger Adventskalender 2013

Alle Jahre wieder – aber doch immer etwas anders...

Auch in diesem Jahr findet wieder der Lebendige Adventskalender statt.

In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit wird schnell vergessen, wie schön die Adventzeit sein kann. Daher suchen wir auch in diesem Jahr Gastgeber, die ein Adventsfenster gestalten.

An jedem Tag in der Adventszeit öffnen wir um 18 Uhr bei einer Familie ein neues Adventsfenster. Wir treffen uns vor dem Haus, hören Geschichten, singen gemeinsam Lieder und trinken ei-

nen Becher dampfenden Punsch, Glühwein oder Kakao. Die genaue Gestaltung bleibt den Gastgebern überlassen. Eine Grundausstattung mit Liederheften, Bechern und einem Einkochtopf wird zur Verfügung gestellt.

Alle Interessierten werden gebeten, sich zwecks Terminabsprache mit Beate Baier-Hartmann in Verbindung zu setzen:

Telefon: 7403054

E-Mail: b.baier-hartmann@zum-guten-hirten.de

**Weihnachtsmarkt
an der Godshorner Kirche
Samstag, 30. November 2013
ab 15 Uhr**





Praxis für **Massage**
Krankengymnastik

Bernd Schlaf

Tel.: 0511/78 60 962

Kapellenstr. 28 · 30855 Langenhagen (OT Godshorn)

elektro-thorns GmbH & Co.KG

Ihr Partner in Sachen Elektro

- Neuinstallation, Altbausanierung und Reparaturen
- Planung und Ausführung von Beleuchtungsanlagen
- Planung und Ausführung von EDV-Anlagen
- Planung und Ausführung von Photovoltaik-Anlagen
- E-Check

Alt-Godshorn 137 - 30855 Langenhagen
Tel. 0511 - 78 15 48 Fax: 0511 / 78 94 16

Neuer Gemeindebeirat unterstützt Kirchenvorstand

Schon vor einiger Zeit hatte der Kirchenvorstand beschlossen, einen Gemeindebeirat zu bilden.

In der konstituierenden Sitzung im Juni wurde Jens Schulz zum 1. Vorsitzenden und Roswitha Wiener zu seiner Stellvertreterin gewählt. In dem sich anschließenden Gespräch stellten die Mitglieder einen Katalog von ihnen wichtigen Arbeitsthemen zusammen. Aus diesem Katalog wurden in der letzten Sitzung

mehrheitlich drei Schwerpunkte ausgewählt. Die Arbeitsgruppe Jugend leitet Jens Schulz, die Arbeitsgruppe Abendgottesdienste leitet Insa Becker-Wook und die Arbeitsgruppe Eltern-Kind wird von Inga Gerth übernommen. Der Gemeindebeirat hat es sich zur Aufgabe gesetzt, alle drei Bereiche in unserer Gemeinde neu zu überdenken und auszubauen.

Rita Ahrndt



Die Mitglieder des neu berufenen Gemeindebeirats (von links): Gabriele Joppich, Ruth Euscher, Roswitha Wiener, Anke Nordmeyer, Rita Ahrndt, Andreas Teichmann, Inga Gerth, Jens Schulz, Jörg Waue, Urte Tuntke, Insa Becker-Wook, Alena Lichtenberg, Wilfried Domeyer. Ebenfalls im Gemeindebeirat aber nicht auf dem Foto: Brigitte Negelmann





Der Mensch im Mittelpunkt

Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann

Brinker Straße 1 · 30855 Langenhagen/Godshorn

Tel.: 0511 / 761 905 34

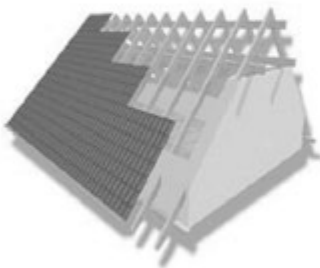
Kaltenweider-Platz 1 · 30855 Langenhagen/Kaltenweide

Tel.: 0511 / 761 905 34

Fax: 0511/ 761 905 32

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Ihr Dach
Wir machen  dicht



Andreas FOX GmbH
Dachdeckermeister

www.Fox-Bedachungen.de

E-Mail: fox.gmbh@t-online.de

Alt-Engelbostel 66 • 30855 Langenhagen

**Bedachungen
und
Bauklempnerei**

Ruf: 0511 - 78 26 33
Fax: 0511 - 78 60 43 9

Der Förderverein informiert

Der besondere Förderschoppen

Liebe Leserinnen und Leser,
am Sonntag, dem 11. August hat der Förderverein „Zum Guten Hirten – Godshorn e.V.“ zum besonderen Förderschoppen eingeladen.

Wie in den vergangenen Jahren fand der Förderschoppen nach dem Gottesdienst auf dem Gelände des Gemeindehauses/Jugendscheune statt, hierzu waren auch die diesjährigen 25-, 50- und 60-jährigen Konfirmanden, sowie alle Mitglieder und die Gemeinde herzlich eingeladen.

Manfred Negelmann, der Vorsitzende des Fördervereins begrüßte alle Teilnehmer und hieß besonders die Jubilare herzlich willkommen. Unsere Vorstandsmitglieder Manfred Negelmann (Goldene Konfirmation) und Marko Balkenhol (Silberne Konfirmation) waren

in diesem Jahr selber Gäste des Förderschoppens. Bei Grillfleisch, Bratwürsten und selbst gemachten Salaten fanden bald rege Unterhaltungen statt. Alle Teilnehmer erlebten einen schönen Augusttag, der zu einem herrlichen Sommertag aufklarte.

Nach Beendigung des besonderen Förderschoppens wurde zügig mit dem Abbau der Zelte und Tische begonnen. Hier waren gute Helfer zur Stelle, so dass in angemessener Zeit alles wieder sicher verstaut werden konnte.

Der Förderverein bedankt sich bei allen, die mit ihrer Hilfe zum Gelingen beigetragen haben.

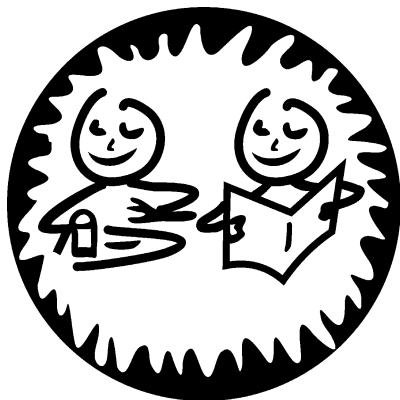
*Wilfried Domeyer
(Pressewart)*

Der Förderverein „Zum Guten Hirten – Godshorn e.V.“ lädt alle Mitglieder und Gemeindeglieder zum letzten Förderschoppen in diesem Jahr in die Jugendscheune ein:
10. November um 19 Uhr nach dem Abendgottesdienst.



TUI-Stiftung unterstützt „Satt & Schlau“

Da bei „Satt & Schlau“ seit dem Projektstart vor drei Jahren das gemeinsame Mittagessen eine bedeutende Rolle spielt, darf natürlich auch das richtige Geschirr nicht fehlen. Vor allem muss ausreichend davon vorhanden sein. Denn wo Kinder Geschirr benutzen, da geht schon einmal etwas zu Bruch. Nun konnten wir dank einer großzügigen Spende der TUI-Stiftung in Höhe von 1.000 €



neues Geschirr anschaffen. Unser Dank gilt den Verantwortlichen der Stiftung, sowie Jutta Teichmann, die unser Projekt vorgeschlagen hat.



Ferienprogramm war wieder ein voller Erfolg Sommer, Sonne, gute Laune...



Wenn es nach den über 20 Mädchen und Jungen gegangen wäre, hätte das diesjährige Ferienprogramm wohl noch ein paar Wochen länger laufen können. Bei schönstem Sommerwetter kamen die 6 - 10 jährigen vom 8. bis 19. Juli zusammen, um das bunte Programm mit Leben zu füllen. Diesmal war besonders die Kreativität der Kinder gefragt. So entstanden Kurzgeschichten, Filme mit Lego und Tiere aus Speckstein. Austoben konnten sich die Kinder beim Kickerturnier und beim Besuch der Tischtennisabteilung des

SC Langenhagen. Besondere Höhepunkte waren sicherlich die Ausflüge zum Flughafen und zum Wisentgehege Springe sowie der Jungen- und der Mädchentag. Das Ferienprogramm war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg, nicht nur weil alle Jungen Helden und alle Mädchen Topmodels sind. Mit den Aktionen konnten wir den Kindern Freude bereiten, ihnen eine sinnvolle Beschäftigung in den Ferien bieten sowie die Familien entlasten. Und eines steht jetzt schon fest: Im nächsten Jahr wollen alle Kinder wieder dabei sein.

Yvonne Lippel



Familienfreizeit in der „Süntelbuche“ 23. bis 25. August Mücke und die wilden Schafe

Man nannte ihn Mücke



und er brach an einem sonnigen Wochenende im August auf, um zusammen mit seinem Team und den wilden Schafen aus der Kirchengemeinde Zum Guten Hirten das Abenteuer Familienfreizeit zu bestehen.

Im Gepäck jede Menge gute Laune und die besten Vorsätze, wieder ein tolles Wochenende zu erleben.

Nach und nach trudelten am Freitagabend die Mücken und Schafe (auch Familien genannt) in der Süntelbuche bei Bad Münde im Deister zur sechsten Familienfreizeit ein.

Auch die neu hinzugewonnenen Familien bewiesen gleich beim tur-

bulenten Begrüßungsspiel, dass sie gut ins Team passten. Und wäre da nicht das nagende Gefühl in der Magengegend gewesen, hätte dieses Begrüßungsspiel sicherlich noch bis spät in den Abend gedauert. Am Ende siegte jedoch der Hunger und so wurden schnell die Tischdienste eingeteilt und der Grill angeschmissen. Schließlich saßen alle in gemütlicher Runde am Tisch und genossen den Rest des Abends bei Bier, Wein und Geschichten. Die Kinder hatten ihren Spaß beim Lagerfeuer und auf dem tollen Außengelände bis schließlich Vicky zur Gute-Nacht-Geschichte rief.

Der nächste Morgen: Die Sonne schien und wir waren gespannt, was uns erwarten würde. Wie im letzten Jahr sollten uns heute Erlebnispädagogen begleiten

Nach der Auflösung des Gordischen Knotens konnte die Spielarena betreten und Teams für die nächste Aufgabe gebildet werden. Mit einem jeweiligen Schlachtruf ausgerüstet stürmten die verschiedenen Teams über das Gelände, um die Fragen

des Chaospieles zu finden und zu beantworten. Das Spiel machte seinem Namen alle Ehre – was nicht zuletzt an der nicht so perfekten Vorbereitung der Organisatoren lag. Doch davon ließen sich richtige Abenteurer nicht abschrecken und schon gar nicht den Spaß vermiesen. Geschichten können lebendig werden – sagt man. Aber können Buchstaben dieses auch? Ja, sie können! Wenn alle an einem Strang ziehen, dann funktioniert das, dann kann man ein A auch als Transportmittel benutzen.

Und so arbeiteten wir uns langsam zum Finale vor.

Dann endlich war es soweit, das große Finale begann. Nun schlug die Stunde der Mücken und Schafe. Denn es galt für diese beiden Teams zwei Inseln

zu erobern. Unser technisches und kreatives Geschick war jetzt gefragt. Denn es reichte nicht aus, eine Fahnenkonstruktion zu erstellen und auf den Inseln zu errichten, nein es musste auch noch die Fahne entworfen und eine Hymne komponiert werden. Gesagt, getan, mit Feuereifer

machten sich die Teams über die mitgebrachten Materialien her und während eine Hälfte jedes Teams mit der technischen Konstruktion beschäftigt war, wurde auf der anderen Seite gemalt, gebastelt und mit viel Spaß komponiert und getextet. Das Ergebnis konnte sich sehen und hören lassen.

Das Team Mücke brachte seine Fahne zuerst bravourös auf der Insel zum Stehen und die Hymne der Mücken „Eine Familienfreizeit ist lustig“ erscholl über das Areal.



Die wilden Schafe dagegen machten es kurz vor Schluss noch einmal spannend. Lag es daran, dass sie die Sache wieder einmal zu wild angingen oder an den vorher noch aus dem See zu rettenden Kröten? Man weiß es nicht! Aber am Ende gab es doch ein Happy-End und auch die zweite



Insel konnte unter den Klängen der Hymne „Freude in der Süntelbuche“ eingenommen werden.



Nach diesen körperlichen und geistigen Herausforderungen brauchten alle Teammitglieder nun eine Pause. Wie gut, dass Kuchen, Obst und Kaffee nicht lange auf sich warten ließen.

Frisch gestärkt fanden sich schon nach kurzer Zeit wieder Grüppchen zusammen, die KUBB, Mõlkky, Tischtennis, Badminton o.ä. spielten. Andere suchten sich lieber ein schattiges Plätzchen für die Hängematte, genossen die Sonne oder ließen einfach nur die Seele baumeln. Nur zu der Wanderung in den Süntel konnte sich in diesem Jahr keiner aufraffen, dafür brachte uns „Frau Mücke“ ein tolles neues „Kartenspiel“ bei. So vergnügte sich jeder auf seine Weise, bis dann die fleißigen Küchengeister zum Essen riefen.

Wie lange ist es her, seit man zum letzten Mal solche Lieder wie „Bolle reiste jüngst zu Pfingsten“, „Wir lagen vor Madagaskar“ oder „Am Tag, als Conni Kramer starb“ gesungen hat? Bei den meisten eine halbe Ewigkeit! Auch wenn wir bei einigen Liedern nicht mehr ganz text-sicher waren, so hatten wir Erwachsenen doch viel Spaß und genossen den Abend am

Lagerfeuer. Für die Kinder waren diese alten Lieder manchmal etwas befremdlich – solche Töne hört man eben nicht in den aktuellen Charts, aber dafür vergnügten sie sich beim „Glühwürmchen suchen“ und malten die tollsten Gestalten mit ihren Knicklichtern in die Nacht. An diesem Abend konnte selbst Vickys obligatorische Gute-Nacht-Geschichte nicht für Ruhe sorgen und noch lange tobten die Geister in der Dunkelheit. Dementsprechend müde krochen alle am nächsten Morgen aus ihren Betten. Doch es half nichts, denn schließlich galt es noch eine Andacht zu feiern. Und die sollte diesmal unter einem ganz besonderen Motto stehen.

Aus den mitgebrachten Fan-Artikeln verschiedener Fußball-Clubs durfte

sich jeder etwas aussuchen. So verkleidet begann die Andacht oder besser gesagt das Spiel. „Modera Tor“ kommentierte die drei Halbzeiten des Spiels, während „Die Pfeife“ für den reibungslosen Ablauf sorgte und für das Interview mit Simon P. zuständig war. Untermalt wurde die Andacht – das Spiel – immer wieder von den grandiosen Gesängen von den Rängen und der instrumentalen Begleitung des hauseigenen Bläser-Ensembles.

Am Ende stand auf jeden Fall fest, es lohnt sich ein Fan von Jesus zu sein und in seinem Team zu spielen.

Mit dem letzten Lied der Andacht wurde nun allen klar – auch diese Freizeit geht langsam zu Ende. Während die Küchengeister wieder

zu ihren Kochtöpfen eilten, um eine letzte Mahlzeit für die hungrigen Teammitglieder zu zaubern, packte der Rest der Mannschaft schon einmal seine sieben Sachen.

Ein letztes Mal „Halleluja, Danke, Amen“, ein letztes Mal alle zusammen an einem Tisch und ein letztes Mal bildeten wir draußen eine „Kartoffel“ um den Reisesegen zu empfangen. Wir – das Team Mücke und die wilden Schafe – hörten dazu die Geschichte von den Glücksbohnen und ich bin mir sicher, dass wieder einmal ganz viele Glücksbohnen nach diesem Wochenende von der linken in die rechte Tasche wanderten.

Text: Claudia Baumgart

Fotos: Oliver Tuntke



Familienfreizeit 2013 – Bis zum nächsten Jahr!



Kunterbunte Kinderkirche „Wenn die Glocken läuten...“

... zu diesem Thema fand am Samstag, 7. September unsere zweite „Kunterbunte Kinderkirche“ in diesem Jahr statt. In seinem Gedicht „Glockenklänge des Lebens“ schreibt Erich Kästner:

„Wenn im Turm die Glocken läuten, kann das vielerlei bedeuten. Erstens: Dass ein Festtag ist. Dann: Dass du geboren bist. Drittens: Dass dich jemand liebt. Viertens: Dass es dich nun nicht mehr gibt.“

Glocken begleiten uns Tag für Tag, unser ganzes Leben lang. Aber nehmen wir sie überhaupt noch richtig wahr? Was bedeutet das Läuten der Glocken für uns? „Wenn die Glocken läuten.... kommst du nach Hause“, dieser Satz ist bestimmt noch heute vielen sehr vertraut.

Die Kinder hörten gespannt der Geschichte zu, die unsere kleinste und älteste Glocke erzählte. So erfahren wir, dass diese kleine, über 500 Jahre alte Glocke früher ganz allein in der Kapelle hing. Mit dem Bau der



Kirche wurde sie umgehängt und bekam bei ihrer Arbeit Unterstützung. Heute sind es vier Glocken, die in den Tönen a‘, h‘, d‘‘ und a‘‘ mal alleine, meist zu zweit und zu besonderen Anlässen auch alle gemeinsam erklingen. Die Kinder lauschten gespannt jedem einzelnen Klang. Es wurden verschiedene Lieder über Glocken gesungen. Hierfür

hatten wir den Kinderchor unserer Kirchengemeinde „con-VOICE“ eingeladen. Unser herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle Nora, Cordula und Jürgen Negelmann sowie Max Baumgart für diese musikalische Unterstützung! Natürlich darf bei so einem Thema auch der Aufstieg auf den Kirchturm nicht fehlen. Die Kinder wurden gefragt, wer Höhenangst habe. Es meldete sich niemand, alle wollten den Turm besichtigen. Auch die Eltern, die den Gottesdienst mit uns feierten, waren dazu herzlich eingeladen. Dann wurde es spannend. Es ging hinauf auf den Kirchturm. Da der Aufstieg nur über die enge, steile Holztreppe möglich ist, durften die Kinder nur in kleinen Gruppen empor steigen. Aufgeregt warteten die anderen Kinder, bis sie endlich an der Reihe waren. Oben angekommen, war das Staunen groß. Viele der kleinen Besucher wollten und durften erst einmal aus den Fensterschlitzen schauen. Anschließend durfte jedes Kind (mit Hilfe) die unteren beiden Glocken per Hand erklingen lassen. Die Kinder waren sehr beeindruckt. So nah an den Glocken hielten sich einige Kinder natürlich auch die Ohren zu. Einige machten sich so-

gar Gedanken darüber, was denn die Leute jetzt denken würden, wenn die Glocken einfach so läuten. Gute Frage, aber die bleibt wohl leider unbeantwortet.

Um die Wartezeit zu verkürzen, wurde parallel zur Glockenbesichtigung im Gemeindehaus gebastelt. Hierbei wurden wir von einigen Eltern unterstützt.

Zum Andenken durften die gebastelten, bunt bemalten Glocken mit nach Hause genommen werden. Wie immer wurden die Kinder von Eltern, Großeltern oder Geschwistern abgeholt, was sofort die Gelegenheit zum Erzählen bot.

Wir sind mit dem Verlauf der „Kunterbunten Kinderkirche“ auch dieses Mal sehr zufrieden. Zum Schluss möchten wir uns noch ganz herzlich bei Marko Balkenhol bedanken, der uns die Besichtigung des Glockenturmes ermöglichte und uns mit hilfreichen, interessanten Informationen über unsere Glocken versorgte.

Die nächste Kinderkirche findet voraussichtlich im Januar 2014 statt!

Das Kiki-Team



Fahrt zum Kloster Marienwerder

Frauengruppe: Naherkundung

Im Rahmen unserer Naherkundung besuchte die Frauengruppe im August das Kloster Mariensee, das zweite Kloster nach Marienwerder.

Es entstand durch den Grafen Bernhard (II) von Wölpe (1168- 1221). Deren Familie, die Wölper Grafen bestanden aus einem sächsischen Lehngrafen-Geschlecht, das mit eigenen Rodungen von Waldgebieten, umfangreichen Erbschaften und glücklichen Verbindungen durch Heirat, ein verhältnismäßig großes Territorium zwischen Leine und Mittelweser aufgebaut hatte.

Bernhard (II) von Wölpe war ein Getreuer des Welfenherzogs Heinrich der Löwe. Dieses Netzwerk, wie man heute neudeutsch sagen würde, ermöglichte ein schnelles Wachstum der Familie und des Reichtums, derer von Wölpe. Das Kloster selbst entstand aus einer Stiftung ihres Wölpeschen Haupthofes Catenhusen im Jahr 1215.

Mariensee war von Anfang an ein Zisterzienser-Kloster für Nonnen. Zisterzienser-Mönche lebten übrigens im Kloster Loccum, unweit von Mariensee entfernt. Mariensee unterhält

sich heute selbst und erhält keine Zuschüsse des Staates. Zeitgemäße Seminare, Lehrgänge und Veranstaltungen bilden heute, neben der Erbpacht und Vermietung, das „Tagesgeschäft“. So kann man dort den interessanten Klosterstich erlernen und vervollkommen. Nicht überraschend aber doch erwähnenswert, ist die Nähe zur Kunst. Regelmäßige Ausstellungen für Fotografie und Malerei, sowie Skulpturen machen das Kloster zu einem aktuellen Mittelpunkt.

Das Kloster machte einen architektonisch fast modernistischen Eindruck, in dem helle Weiß- und Grautöne mit dem sommerlichen Grün konkurrieren.

Nach einer fachkundigen Führung fand die Naherkundung im kleinen Klostercafe ihren gebührenden Abschluss. Ein interessanter Nachmittag ohne Langeweile. Wer beim nächsten Mal dabei sein möchte, kann Kontakt mit Roswitha Wiener unter Tel. 78 47 78 aufnehmen.

Austrianer (red)



Pastorin Reller leitet den Ausschuss für Kindertagesstätten

Ein Ausschuss mit viel Verantwortung

Zehn Kindertagesstätten befinden sich in Trägerschaft des Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen, im kommenden Herbst wird mit der neuen Kindertagesstätte im Weiherfeld eine weitere Einrichtung hinzukommen. Neben

der Beauftragung einer betriebswirtschaftlichen und einer pädagogischen Leitung in Person von Annemarie Henning und Christiane Höppner-Groth hat der Kirchenkreis mit der Übernahme der Trägerschaft auch einen geschäftsführenden



Ausschuss eingerichtet.

Der geschäftsführende Ausschuss für die Kita-Trägerschaft ist ein beschließender Fachausschuss des Kirchenkreisvorstandes; dieser hat aus seiner Mitte heraus drei stimmberechtigte Mitglieder in den Ausschuss entsandt: die stellvertretende Superintendentin Pastorin Birgit Birth, Pastorin Bodil Reller und Carina Pala. Weitere vier stimmberechtigte Mitglieder vertreten die vier Regionen des Kirchenkreises: Dagmar Dannenfeld aus Brelingen, Gudrun Döscher aus Burgwedel, Pastor Falk Wook aus Godshorn und Heike Mühlwinkel aus Isernhagen.

In seiner konstituierenden Sitzung im April wählte der Ausschuss Pastorin Bodil Reller aus Burgwedel zur Vorsitzenden und Pastor Falk Wook zum stellvertretenden Vorsitzenden. Als beratende Mitglieder ohne Stimmrecht nehmen Annemarie Henning, Christiane Höppner-Groth, Carmen Holstein-Lemke als die von den Kita-Leitungen bestimmte Vertreterin sowie die Fachberaterin des Sprengels Hannover an den Sitzungen des geschäftsführenden Ausschusses teil. Die Aufgaben, die vor diesem wichtigen Ausschuss des Kirchenkreisvorstandes liegen,

sind vielfältig: Neue Krippen-, Kita- und Hortgruppen in verschiedenen Einrichtungen sind gerade an den Start gegangen oder nehmen in naher Zukunft die Arbeit auf, in diesem Zusammenhang ist die Begleitung der Um- und Neubaumaßnahmen aus betriebswirtschaftlicher und pädagogischer Perspektive notwendig. Qualifiziertes Fachpersonal muss gewonnen werden, die Einführung eines Qualitätsmanagement-Systems für die Kindertagesstätten ist angelaufen, und auch das Thema Sprachförderung verlangt weiterhin Aufmerksamkeit.

Einige der Mitglieder des geschäftsführenden Ausschusses haben bereits verschiedene Kitas besucht, um sich ein Bild von den Gegebenheiten vor Ort zu machen und sich über die inhaltliche Arbeit zu informieren; weitere Besuche sind geplant.

Andrea Hesse

Baumpaten gesucht Eine neue Baum für unsere Kirchengemeinde

So ähnlich wie auf dem Foto soll sie einmal aussehen: Die Buche für unsere Kirchengemeinde.

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, mussten zwei Birken vor der Kirche gefällt werden. Mittlerweile steht fest, dass wir eine Buche pflanzen wollen.

Die Kosten betragen ca. 1.200 € und darum bitten wir um Ihre Hilfe. Werden Sie Pate für unsere Buche. Wir freuen uns über jede finanzielle Hilfe!

Spendenkonto:
Konto 4813 803 707
Hannoversche Volksbank
(BLZ 251 900 01)
Stichwort: Pflanzaktion



MONATSSPRUCH OKTOBER 2013
HEBRÄER 13,16

Vergesst nicht, **Gutes** zu tun
und mit anderen **zu teilen**;
denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.



Was bleibt...

Ein Mensch,
der uns verlässt,
ist wie eine Sonne,
die versinkt,
aber etwas von ihrem Licht
bleibt immer in unseren Herzen zurück.

BAUMGARTE Reinhard
BESTATTUNGEN

Tag & Nacht Tel: 0511 72 32 33
Engelbostel, Kirchstr. 31
www.baumgarde-bestattungen.de



NAETHE

Das Bestattungshaus
Walsroder Str. 89
30851 Langenhagen

- * eigene Trauerfeierhalle
- * eigene Abschiedsräume
- * Trauerbegleitung
- * Treuhandkonten
- * Bestattungsvorsorge
- * Zertifiziertes Unternehmen

Jederzeit für Sie erreichbar
Tag & Nacht

0511 - 72 59 55 55

www.naethe-bestattungen.de

Gemütlich speisen, feiern, übernachten. Ihr zweites Zuhause.

Frick's Hotel & Restaurant***



Ihre Adresse für jede Art von Feierlichkeiten:

Karin und Dirk Frick
Alt-Godshorn 43-46 - 30855 Langenhagen
Tel. (0511) 59 09 21 - 30 oder 78 48 12
Fax (0511) 59 09 21 - 49

www.fricks-hotel.de
E-Mail: info@fricks-hotel.de

Unsere à-la-carte Restaurant-Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 17:30 – 23:00 (Küchenöffnungszeit 18:00 – 21:30)
Sonntag 11:30 – 15:30 (Küchenöffnungszeit 12:00 – 14:30)

Für Sie !

- Mittags - oder abends -

Ihre Feierlichkeit - Ihre Tagung - jederzeit

Freud & Leid

Getauft wurden:



Offene Kapelle

Jeden Donnerstag um 18.30 Uhr:

10. Oktober	Friedhelm Schulz
17. Oktober	Klaus Röhrbein
24. Oktober	Andreé Branà
31. Oktober	Ursel Lichtenberg
7. November	Ingeborg Fraszczak
14. November	Roswitha Wiener
21. November	Klaus Röhrbein
28. November	Friedhelm Schulz



Neu:

- durchgehend geöffnet
- Speisen vor Ort
- große Käsetheke



NEU: täglich
wechselnder
Mittagstisch

- Fleischerei
- Party Service
- Regionale
Spezialitäten

HANDKE

Was HANDKE macht, ist Hand gemacht.

Fleischerei Handke in Langenhagen / Godshorn Hauptstr. 18
und 5x in der Region Tel. 0511 782543



**Godshorner
BÄCKEREI
UND KONDITOREI
Frank Hartmann**



*Hartmann's
Backstube*

**30855 Langenhagen/
OT Godshorn, Hauptstr. 14**
Tel.: (05 11) 78 45 13
Fax: (05 11) 78 26 31
E-Mail: ffhartmann@t-online.de

Filiale:
Schulenburger Landstr. 254

Das Haus des guten Geschmacks!

Spezialität — Gersterbrot

Ihr bewährter Lieferant

für erstklassige Brot- und Feinbackwaren

Unsere Gottesdienste



1. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)

2. Sonntag im Monat:

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)



Letzter Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst – anschließend Kirchenkaffee

Alle anderen Sonntage:

10.00 Uhr Gottesdienst

Im Oktober:

Sonntag, 6. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Lektorin Angela Tiede aus Langenhagen Mitte

Sonntag, 13. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst

Prädikantin Karin Ernst aus Bissendorf

Sonntag, 20. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

Pastor Falk Wook

Sonntag, 27. Oktober – 22. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen

Pastor Falk Wook

Zu einer Tasse Kaffee und Tee nach dem

Gottesdienst laden wir herzlich ein.

Donnerstag, 31. Oktober – Reformationstag

18.00 Uhr Gottesdienst in der Elisabethkirche Langenhagen Mitte

Pastorin Bettina Prassler-Kröncke



Im November:**Sonntag, 3. November – 23. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)

Sonntag, 10. November – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

18.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl (Saft)

Pastor Falk Wook

Anschließend Förderschoppen in der Jugendscheune

Sonntag, 17. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres - Volkstrauertag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Beteiligung der Vereine

Pastor Falk Wook

Es singt der Kirchenchor unter Leitung von

Kirchenmusikerin Helen Rickert

Anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem Friedhof

Mittwoch, 20. November – Buß- und Betttag

18.00 Uhr Andacht in der Emmauskirche, Langenhagen-Wiesenu

Pastorin Isabell Schulz-Grave und Pastorin Marieta Blumenau

Danach referiert Martin Kind, Präsident von Hannover 96 und

Unternehmer aus der Region Hannover, zu einem aktuellen Thema.

Sonntag, 24. November – Letzter Sonntag des Kirchenjahres - Ewigkeitssonntag -

10.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

Pastor Falk Wook

15.00 Uhr Gedenkandacht in der Kapelle des Godshorner Friedhofs

Pastor Falk Wook.

Samstag, 30. November

15.00 Uhr Andacht zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes

Pastor Falk Wook

Anschließend Weihnachtsmarkt





Das Jahreskonzert des
Bläserkorps Godshorn



„Oh Happy Day“

DAS KONZERT IN DER KIRCHE

SAMSTAG, 9. NOVEMBER

17:30 UHR

(EINLASS AB 17:00 UHR)

KIRCHE ZUM GUTEN HIRTEN
GODSHORN

EINTRITT FREI

AM AUSGANG BITTEN WIR UM SPENDEN FÜR DEN
FÖRDERVEREIN BLÄSERKORPS E. V.
UND DIE JUGENDARBEIT IN DER JUGENDSCHEUNE
DER KIRCHENGEMEINDE.

MUSIKALISCHE LEITUNG: HORST JANSSEN

MODERATION: FALK WOOK

ES ERWARTET SIE
EIN BUNTER MIX AUS
FILM, MUSICAL, ROCK UND POP



Feste Termine in unserer Gemeinde

Am 1. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein)

Am 2. Sonntag im Monat:

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft)

Am 3. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst

Am letzten Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

An allen anderen Sonntagen:

10.00 Uhr Gottesdienst

Jeden Montag:

17.30 Uhr Kinderchor „conVOICE“
18.30 Uhr Musikkreis „conTAKT“

Jeden ersten Montag im Monat:

20.00 Uhr Familienstammtisch

Jeden Dienstag:

19.30 Uhr Kirchenchor

Am ersten Dienstag im Monat:

18.00 Uhr Frauengruppe

Am letzten Dienstag im Monat:

15.15 Uhr BezirkshelferInnen

Jeden Donnerstag:

17.00 Uhr Kindergruppe
18.30 Uhr Offene Kapelle

Am zweiten Donnerstag im Monat:

19.00 Uhr Bibelabend

An allen Schultagen:

13.00 Uhr SATT & SCHLAU

Zum Guten Hirten - Godshorn

Alt-Godshorn 61 / 63 – 30855 Langenhagen

Telefon (0511) 7 85 35 84 - Fax (0511) 7 85 35 88

Telefonseelsorge: 0800 - 11 10111

Kirchenvorstand:

Marko Balkenhol
Telefon 0172 - 43 41 566
m.balkenhol@zum-guten-hirten.de

Pfarramt:

Pastor Falk Wook
Telefon 0511 - 78 13 55
f.wook@zum-guten-hirten.de

Kirchenbüro:

Martina Grothe
Telefon (0511) 7 85 35 84
Fax (0511) 7 85 35 88
kirchenbuero@zum-guten-hirten.de
Bürozeiten:

Di. 16 - 18 Uhr
Mi. 10 - 12 Uhr
Do. 11 - 13 Uhr
Fr. 10 - 12 Uhr

Bankverbindung:

Hannoversche Volksbank
BLZ 251 900 01
Konto 4813 803 707

Pädagogischer Mittagstisch SATT & SCHLAU

Diakonin Yvonne Lippel
Tel. 0175 - 29 78 435
y.lippel@zum-guten-hirten.de

Kindertagesstätte:

Ute Seifried
Hauptstraße 3 B
Telefon (0511) 7 85 39 61
Telefon „Bärengruppe“ 30 07 15 02
Fax (0511) 7 85 39 71
kita@zum-guten-hirten.de

Diakonische Familienarbeit:

Dorothee Beckermann
Telefon (0511) 74 03 613



Impressum

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde "Zum Guten Hirten" - Godshorn wird im Auftrag des Kirchenvorstandes von der Gemeindebriefredaktion herausgegeben.

Mitarbeit in der Redaktion:

Rita Ahrndt, Marko Balkenhol, Falk Wook

Anschrift der Redaktion:

Alt-Godshorn 61 / 63
30855 Langenhagen
Telefon 0511 / 7 85 35 84
Fax 0511 / 7 85 35 88

Druck:

Offsetdruck Lindenhain, Langenhagen
Auflage 3.000 Stück